

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.**

[53123.] P. P.

Meine seit dem Jahre 1849 bestehende altrenommirte Handlung von

Büchern, Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialien, Galanterieartikeln und Tapeten erfreut sich einer immer mehr um sich greifenden Ausdehnung, weshalb es mir erwünscht erscheint, mit dem löbl. Verlagsbuchhandel in directe Verbindung zu treten.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und beziehe nur baar, bitte aber, mich recht reichlich mit Wahlzetteln, Katalogen und Prospecten zu versorgen.

Meine Commissionen übernahm Herr E. R. Hülfemann in Leipzig.

Mit Hochachtung

Remich a/Mosel, 3. November 1880.

Vict. Scheid.

**Verkaufsanträge.**

[53124.] Eine Sortimentsbuchhandlung in einer angenehmen Provinzialstadt Norddeutschlands von über 9000 Einwohnern mit guter fester Kundschaft (Real- u. Töchter Schule, Bürgerschulen, Garnison, Amtsgericht), verbunden mit großem Journalleserkreis, die einzige am Platze, ist eingetretener Familienverhältnisse halber am liebsten mit großem, schönem Wohngebäude, zwei Geschäftslocalen enthaltend, in erster Geschäftslage, zu verkaufen. Umsatz ca. 24,000 Mark. Kaufpreis für das Geschäft allein 16,000 Mark, des Hauses 28,500 Mark, wovon ev. 15,000 M. stehen bleiben können. Ernstgemeinte Anfragen werden durch die Annoncen-Expedition von Rud. Mosse in Magdeburg unter M. 1212. erbeten.

[53125.] Eine sehr beachtenswerthe Offerte! — In einem freundlichen Städtchen Mittel-Deutschlands ist eine alte, sehr renommirte *Verlagsbuchhandlung* mit Buchdruckerei Krankheit halber zu verkaufen. Der Verlag enthält obligatorisch eingeführte Schulbücher, Kalender etc. Die Druckerei ist auf das Beste eingerichtet und mit dem Druck eines amtlichen Blattes, sowie mit Aufträgen von Behörden etc. dauernd beschäftigt. Nachweislicher Reingewinn ca. 10,000 Mark p. a. Verkaufs-Preis 85,000 Mark mit 60,000 Mark Anzahlung. Für einen bemittelten Herrn eine sehr solide und vortheilhafte Acquisition.

Berlin.

Elwin Staude.

[53126.] Ein sehr gangbarer, seit vielen Jahren existirender Musik-Verlag ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Reflectenten belieben sich sub O. W. L. an die Exped. d. Bl. zu wenden.

[53127.] Eine Musikalienhandlung und Musikalien-Leihinstitut in Norddeutschland, seit mehr als 30 Jahren bestehend, ist käuflich zu überlassen; — eventuell würde vorläufig ein Associé, der über Capital zu verfügen hat, aufgenommen werden. Reflectenten wollen sich an A. S. # 91. durch die Exped. d. Bl. wenden.

[53128.] Nachweislich sichere Existenz! — Ein seit 12 Jahren bestehendes Sortimentsgeschäft nebst Leihbibliothek u. Schreibmaterialien wird unter außerordentlich günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen gewünscht, event. kann Immobil. mit erworben werden. Nachricht hierüber ertheilt die Buchhandlung von Robert Frieze in Leipzig.

[53129.] Eine im besten Flor befindliche, seit 30 Jahren bestehende Sortiments-Buchhandlung in einer großen Stadt Norddeutschlands mit einem Umsatz zwischen 50—60,000 Mark ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu verkaufen; auch könnte die als Nebengeschäft betriebene Leihbibliothek, circa 40,000 Bände umfassend, mit übernommen werden. Reflectenten, die eine genügende Anzahlung leisten können, wollen sich sub W. D. O. an die Exped. d. Bl. wenden.

**Theilhabergesuche.**

[53130.] Eine bis auf die neueste Zeit fortgeführte Musik-Verlagsbuchhandlung sucht einen Associé. — Eine Anzahlung von ca. 10,000 Mark wird gewünscht. Reflectenten wollen sich an A. B. # 19. durch die Exped. d. Bl. wenden.

**Berichtigung.**

In der Anzeige 51667 lese man in der Unterschrift anstatt Max von Wilmoski: Max von Wilnowski.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[53131.] In M. v. Decker's Verlag, Marquardt &amp; Schend in Berlin sind soeben erschienen:

**Anleitung  
zur guten Erhaltung der Artillerie-  
Depot-Bestände  
bei der Aufbewahrung und beim  
Transport.**

7 Bog. 8. Cart. 75 &amp; baar.

**Instruktion für die Anwendung des  
Belmontöls und des hellen  
Vulkanöls.**

(Separatabdruck der Beilage II. der Anleitung zur guten Erhaltung der Artillerie-Depot-Bestände bei der Aufbewahrung und beim Transport.)

½ Bog. 8. Geheftet 8 &amp; baar.

**Vorschrift über den Anstrich des  
Artilleriematerials.**

(Separatabdruck der Beilage I. der Anleitung zur guten Erhaltung der Artillerie-Depot-Bestände bei der Aufbewahrung und beim Transport.)

1½ Bog. 8. Geheftet 12 &amp; baar.

Wir bitten, nur baar zu bestellen.

Verlag von  
**Gebr. Henninger in Heilbronn.**

[53132.]

November 1880.

Zur Versendung liegt bereit:

**Armenpflege  
und  
Unterstützungswohnsitz**  
von**August Luthardt,**

Kgl. bair. Regierungsrath.

(Zeitfragen des christlichen Volkslebens  
VI. 2 [34.])Preis geh. 1 M. 40 & ord., 1 M. 5 & netto,  
95 & baar u. 13/12.

Wer irgend erfahren hat, welche große Mißstände das bekannte bez. Reichsgesetz hervorgerufen hat, wird mit Verlangen nach einer Schrift greifen, welche diese Verhältnisse sachgemäß und mit Verständniß bespricht und an der Hand der gemachten Erfahrungen Besserungs-Vorschläge macht. — Interessenten sind

Stadt- und Gemeindebeamte, Mitglieder des Reichstags und der Einzellandtage, Industrielle u. s. w.

Mit diesem Hefte ist den „Zeitfragen des christlichen Volkslebens“ ein weiteres wichtiges Glied eingefügt; diese Besprechung einer der sich sehr unangenehm fühlbar machenden Fragen der Gegenwart wird wohl auch dazu beitragen, den Abonnentenkreis der „Zeitfragen“ zu vermehren.

Gleichzeitig wird ausgegeben:

**Vier Jahre Kulturkampf**  
von

Dr. Ferdinand Schröder.

Zweite Auflage.

Mit einem Anhang über das Jahr 1880.  
(Zeitfragen des christlichen Volkslebens  
I. 5.)Preis geh. 1 M. 50 & ord., 1 M. 15 & netto,  
1 M. baar u. 13/12.

Wie die frühere Auflage und andere Publicationen des als scharfer Beobachter auf diesem Gebiet bekannten Verfassers darf auch dieser mit einer Uebersicht über die weitere Entwicklung (seit 1876) und die gegenwärtige Lage erweiterte Neudruck auf Interesse rechnen.

Wir bitten, zu verlangen.

[53133.] Demnächst erscheint:

**Zeitschrift für Orthographie.**

I. Jahrgang. Nr. 2.

Ich bitte um baldige Angabe der Continuation, falls noch nicht geschehen. Nr. 2 wird in 2500 Auflage gedruckt und steht in mässiger Anzahl gratis zur Verfügung. Inserate für Nr. 3 erbitte bis 10. December. Preis 25 &amp; pro gesp. Zeile.

Rostock. **Wilh. Werther's Verlag.**